

Nokia 7230 Bedienungsanleitung

Inhalt		Chat	20
		Sprachmitteilungen	20
		Mitteilungseinstellungen	20
Sicherheit	4	Kontakte	21
Allgemeine Informationen	5	Anrufprotokoll	22
Informationen zu Ihrem Gerät	5	Einstellungen	22
Netzmodus	5	Profile	22
Netzdienste	5	Klingeltöne und Signale	22
Gemeinsamer Speicher	6	Display	22
Zugriffscodes	6	Datum und Uhrzeit	22
Software-Updates über Ihren PC	6	Schnellzugriffe	23
Support	7	Synchronisierung und Sicherung	23
Erste Schritte	8	Verbindungen	23
Tasten und Komponenten	8	Anruf und Telefon	25
Einsetzen der SIM-Karte	8	Zubehör	25
Einlegen einer Speicherkarte	9	Konfiguration	26
Einsetzen des Akkus	10	Wiederherstellen der Werkseinstellungen	26
Aufladen des Akkus	11	Galerie	26
Ein- und Ausschalten	11	Programme	27
Display	12	Wecker	27
Tastensperre	12	Kalender und Aufgabenliste	27
GSM-Antenne	13	Extras	27
Zubehör	13	Kamera und Video	28
		UKW-Radio	29
Anrufe	14	Sprachaufzeichnung	30
Tätigen und Annehmen von Anrufen	14	Media-Player	30
Lautsprecher	14	Karten	31
Schnellzugriffe (Kurzwahl)	15	Web oder Internet	34
Eingeben von Text	15	Verbinden mit einem Internetdienst	34
Textmodi	15	SIM-Dienste	35
Herkömmliche Texteingabe	15	Umwelttipps	35
Texteingabe mit Worterkennung	16	Energie sparen	35
Navigieren in den Menüs	16	Wiederverwertung	35
Mitteilungen	17	Weitere Informationen	35
Kurz- und Multimedia-Mitteilungen	17		
Flash-Mitteilungen	18		
Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen	18		
E-Mail	19		

**Produkt- und
Sicherheitshinweise 36**

Index 42

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

EINSCHALTEN



Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR



Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

INTERFERENZEN



Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

IN GEFAHRBEREICHEN AUSSCHALTEN



Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in Flugzeugen, in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten aus.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST



Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

ZUBEHÖR UND AKKUS



Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

WASSERDICHTIGKEIT



Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

Allgemeine Informationen

Informationen zu Ihrem Gerät

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in GSM 850-, 900-, 1800-, 1900- und WCDMA 900-, 1900- und 2100-MHz-Netzwerke zugelassen. Weitere Hinweise zu Mobilfunknetzen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Auf Ihrem Gerät sind u. U. Lesezeichen und Verknüpfungen zu Internetseiten von Drittanbietern vorinstalliert und Sie können möglicherweise auf die Internetseiten von Drittanbietern zugreifen. Diese Internetseiten stehen in keiner Verbindung zu Nokia, und Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten. Wenn Sie auf derartige Internetseiten zugreifen, sollten Sie Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen.

Warnung:

Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Beachten Sie bei der Nutzung dieses Geräts alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts. Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Von allen im Gerät gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können auf dem Display Ihres Geräts anders wirken.

Weitere wichtige Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Netzmodus

Um auszuwählen, welcher Netztyp verwendet werden soll, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon > Netzmodus**. Auf diese Option können Sie bei einem aktiven Anruf nicht zugreifen.

Netzdienste

Für die Verwendung des Geräts benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Einige Netzdienste sind unter Umständen nicht in allen Netzen verfügbar oder Sie müssen möglicherweise spezielle Vereinbarungen mit Ihrem Diensteanbieter treffen, bevor Sie diese nutzen können. Bei der Verwendung von

Netzdiensten werden Daten übertragen. Informationen über Preise und Tarife in Ihrem Heimnetz und beim Verwenden anderer Netze (Roaming) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Welche Kosten Ihnen entstehen, erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf die Verwendung bestimmter netzabhängiger Gerätefunktionen haben, wie z. B. die Unterstützung spezieller Technologien wie WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP und sprachabhängige Zeichen.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Unter Umständen verfügt Ihr Gerät über individuelle Einstellungen wie Bezeichnung und Reihenfolge der Menüs sowie Symbole.

Gemeinsamer Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Multimedia-Messaging (MMS), E-Mail-Programm, Chat-Mitteilungen. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Zeigt Ihr Gerät die Meldung an, dass der Speicher voll ist, entfernen Sie einige Daten aus dem gemeinsam verwendeten Speicher.

Zugriffscodes

Mit dem Sicherheitscode können Sie Ihr Gerät vor einer Verwendung durch Unbefugte schützen. Der voreingestellte Code lautet 12345. Sie können den Code erstellen und ändern und das Gerät so einstellen, das der Code abgefragt wird. Halten Sie den neuen Code geheim und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort getrennt vom Gerät auf. Wenn Sie den Code vergessen und Ihr Gerät gesperrt ist, müssen Sie den Kundendienst aufsuchen. Dies ist unter Umständen mit zusätzlichen Gebühren verbunden und alle persönliche Daten werden möglicherweise gelöscht. Weitere Informationen erhalten Sie an einem Nokia Care Point oder bei Ihrem Fachhändler.

Der im Lieferumfang der SIM-Karte enthaltene PIN-Code schützt die Karte vor unbefugter Nutzung. Der im Lieferumfang mancher SIM-Karten enthaltene PIN2-Code wird beim Zugriff auf bestimmte Dienste angefordert. Wenn Sie den PIN- oder PIN2-Code dreimal in Folge falsch eingeben, werden Sie nach dem PUK- oder PUK2-Code gefragt. Wenn Sie diesen nicht besitzen, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Die Modul-PIN benötigen Sie zum Zugreifen auf die Informationen im Sicherheitsmodul Ihrer SIM-Karte. Die Signatur-PIN benötigen Sie möglicherweise für die digitale Signatur. Das Sperrkennwort wird bei der Verwendung der Anrufsperrung benötigt.

Um festzulegen, wie Zugriffscodes und Sicherheitseinstellungen durch das Gerät verwendet werden, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit**.

Software-Updates über Ihren PC

Der Nokia Software Updater ist ein PC-Programm, mit dem Sie die Software Ihres Geräts aktualisieren können. Um Ihre Gerätesoftware zu aktualisieren, benötigen Sie einen

kompatiblen PC, einen Breitband-Internetzugang sowie ein kompatibles USB-Datenkabel, um Ihr Gerät an den PC anzuschließen.

Um weitere Informationen zu erhalten, die Versionshinweise für aktuelle Softwareversionen zu überprüfen und das Programm "Nokia Software Updater" herunterzuladen, besuchen Sie die Internetseiten www.nokia.com/softwareupdate oder den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Um die Gerätesoftware zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Laden Sie das Programm "Nokia Software Updater" auf Ihren PC herunter und installieren Sie es.
- 2 Schließen Sie das Gerät über ein kompatibles USB-Datenkabel an den PC an und wählen Sie **PC Suite**.
- 3 Öffnen Sie das PC-Programm Nokia Software Updater. Das Programm "Nokia Software Updater" führt Sie durch die Sicherung Ihrer Dateien, die Aktualisierung der Software und die Wiederherstellung Ihrer Dateien.

Support

Wenn Sie mehr über die Nutzung Ihres Produktes oder dessen Funktionsweise wissen möchten, besuchen Sie die Support-Seiten unter www.nokia.com/support, die Nokia Internetseite in Ihrer Sprache oder mit einem mobiles Gerät www.nokia.mobi/support.

Falls Sie das Problem dadurch nicht behoben wird, gehen Sie wie folgt vor:

- Neustart des Geräts: Schalten Sie das Gerät aus, und nehmen Sie den Akku heraus. Warten Sie etwa eine Minute, setzen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie das Gerät ein.
- Stellen Sie die ursprünglichen Werkseinstellungen wie in der Bedienungsanleitung beschrieben wieder her.
- Aktualisieren Sie Ihre Gerätesoftware regelmäßig, damit eine optimale Funktion gewährleistet ist und mögliche neue Funktionen zum Einsatz kommen, wie in der Bedienungsanleitung erläutert.

Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich wegen Reparaturmöglichkeiten an Nokia. Besuchen Sie www.nokia.com/repair. Bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur einsenden, sichern Sie stets die Daten auf dem Gerät.

Erste Schritte

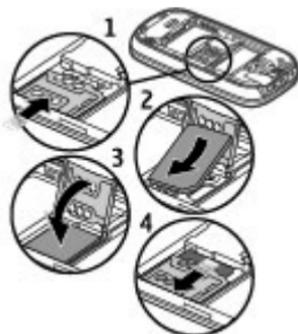
Tasten und Komponenten

1	Display	
2	Navi™-Taste (Navigationstaste)	
3	Auswahl-tasten	
4	Anruftaste	
5	Tastefeld	
6	Hörer	
7	Beendigungs-/Ein-/Aus-Taste	

8	Anschluss für das Ladegerät	
9	USB-Anschluss	
10	Headset-Anschluss	
11	Objektiv	
12	Auslöser	
13	Öse für Trageschlaufe	

Einsetzen der SIM-Karte

Die SIM-Karte und die Kontakte darauf können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie deshalb sorgsam mit der Karte um und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten.



- 1 Wenn der Akku eingelegt ist, entfernen Sie diesen, und schieben Sie dann den SIM-Kartenhalter zur Seite, um ihn zu entriegeln.
- 2 Öffnen Sie die Kartenhalterung.
- 3 Legen Sie die SIM-Karte mit der Kontaktfläche nach unten zeigend in die Halterung ein.
- 4 Schließen Sie die Kartenhalterung.
- 5 Schieben Sie die Halterung zurück, um sie zu verriegeln.

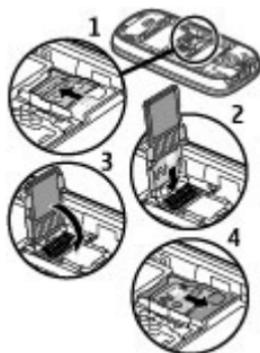
Einlegen einer Speicherkarte



Verwenden Sie ausschließlich kompatible MicroSD-Karten, die von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurden. Nokia hält bei Speicherkarten die allgemeinen Industriestandards ein, aber es ist möglich, dass Marken einiger Hersteller nicht vollständig mit diesem Gerät kompatibel sind. Durch die Verwendung einer nicht kompatiblen Speicherkarte kann sowohl die Karte als auch das Gerät beschädigt werden. Außerdem können die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.

Ihr Gerät unterstützt microSD-Karten mit einer Speicherkapazität von maximal 16 GB. Die Größe einer Datei darf 2 GB nicht übersteigen.

Einlegen einer Speicherkarte



- 1 Wenn der Akku eingelegt ist, entfernen Sie diesen, und schieben Sie dann den Kartenhalter zur Seite, um ihn zu entriegeln.
- 2 Öffnen Sie die Kartenhalterung.
- 3 Legen Sie die Speicherkarte mit der Kontaktfläche nach unten zeigend in die Halterung ein.
- 4 Schließen Sie die Kartenhalterung.
- 5 Schieben Sie die Halterung zurück, um sie zu verriegeln.

Einsetzen des Akkus



- 1 Nehmen Sie die rückseitige Abdeckung ab, achten Sie auf die Anschlusskontakte des Akkus, und setzen Sie den Akku ein.
- 2 Bringen Sie die rückseitige Abdeckung wieder an.

Aufladen des Akkus

Der Akku wurde werkseitig teilweise geladen. Falls das Gerät einen niedrigen Ladestand anzeigt, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.



- 2 Schließen Sie das Ladegerät an das Gerät an.
- 3 Wenn das Gerät angibt, dass der Akku vollständig aufgeladen ist, trennen Sie das Ladegerät erst vom Gerät und dann von der Netzsteckdose.

Sie können den Akku auch über ein USB-Daten- und Ladekabel über die USB-Schnittstelle des Computers laden.

- 1 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss eines Computers sowie mit Ihrem Gerät.
- 2 Wenn der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie das USB-Kabel.

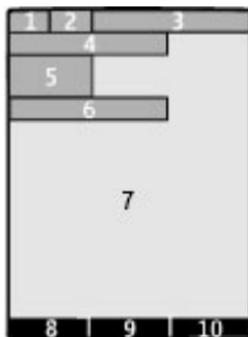
Der Akku muss nicht für einen bestimmten Zeitraum aufgeladen werden. Das Gerät kann während des Ladevorgangs verwendet werden. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige in der Anzeige eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Wenn das Gerät bei laufendem Radio aufgeladen wird, kann dies die Empfangsqualität beeinträchtigen.

Ein- und Ausschalten

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt.

Display



- 1 Signalstärke des Mobilfunknetzes
- 2 Akkuladestatus
- 3 Anzeigen
- 4 Name des Netzes oder des Betreiberlogos
- 5 Uhr
- 6 Datum (nur wenn der verbesserte Startbildschirm deaktiviert ist)
- 7 Display
- 8 Funktion der linken Auswahltaste
- 9 Funktion der Navigationstaste
- 10 Funktion der rechten Auswahltaste

Sie können die Funktion der linken und der rechten Auswahltaste ändern. [Siehe "Schnellzugriffe", S. 23.](#)

Tastensperre

Um das unbeabsichtigte Drücken von Tasten zu vermeiden, wählen Sie **Sperren** innerhalb von 5 Sekunden, um die Tastensperre zu aktivieren.

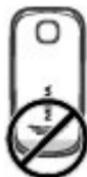
Um die Tastensperre aufzuheben, wählen Sie **Freigabe** > **OK** oder öffnen Sie das Telefon. Wenn die Sicherheits-Tastensperre eingeschaltet ist, geben Sie bei Aufforderung den Sicherheitscode ein.

Um einzustellen, dass die Tastatur nach einer festgelegten Zeitspanne automatisch gesperrt wird, wenn sich das Telefon in der Ausgangsanzeige befindet, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Autom. Tastensperre** > **Ein**.

Um einen Anruf bei aktiver Tastensperre anzunehmen, drücken Sie auf die Anruftaste. Wenn Sie einen Anruf beenden oder ablehnen, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

Wenn das Gerät gesperrt oder die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

GSM-Antenne



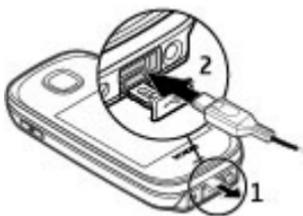
Ihr Gerät hat möglicherweise interne und externe Antennen. Vermeiden Sie ein unnötiges Berühren der Antenne während des Funkverkehrs. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann dazu führen, dass der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich, wodurch möglicherweise die Betriebsdauer des Akkus verkürzt wird.

In der Abbildung ist der Bereich der GSM-Antenne grau markiert.

Zubehör

Anschließen eines USB-Kabels

Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses und schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät an.



Headset

Warnung:

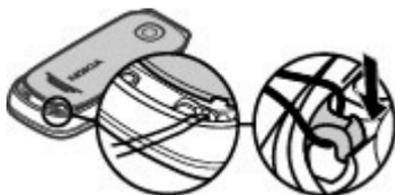
Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Achten Sie besonders auf die Einstellung der Lautstärke, wenn Sie ein externes Gerät oder Headset, das nicht von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde, an den Nokia AV-Anschluss anschließen.

Schließen Sie keine Produkte an, die ein Ausgangssignal erzeugen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Schließen Sie keine Spannungsquelle an den Nokia AV-Anschluss an.



Trageriemen



- 1 Öffnen Sie das rückseitige Cover.
- 2 Legen Sie die Schlaufe des Trageriemens um die dafür vorgesehene Nase, und ziehen Sie sie fest.
- 3 Schließen Sie das rückseitige Cover.

Anrufe

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Geben Sie zum Tätigen eines Anrufs die Telefonnummer ggf. zusammen mit der Landes- und der Ortsvorwahl ein und drücken Sie die Anruftaste. Navigieren Sie nach oben oder unten, um die Lautstärke des Hörers oder des Headsets anzupassen.

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Anruftaste. Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie auf die Beendigungstaste.

Lautsprecher

Sofern verfügbar, können Sie während eines Telefonats **Lautspr.** oder **Normal** wählen, um den Lautsprecher bzw. den Hörer des Telefons zu verwenden.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Schnellzugriffe (Kurzwahl)

Zuweisen einer Telefonnummer zu einer Zifferntaste

Wählen Sie **Menü > Kontakte > Kurzwahl**, navigieren Sie zu einer gewünschten Ziffer (2-9) und wählen Sie **Zuweisen**. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein oder wählen Sie **Suchen** und einen gespeicherten Kontakt.

Aktivieren der Kurzwahlfunktion

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe > Kurzwahl > Ein**.

Ausführen eines Anrufs per Kurzwahl

Halten Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Zifferntaste gedrückt.

Eingeben von Text

Textmodi

Um Text (beispielsweise für Kurzmitteilungen) einzugeben, können Sie die herkömmliche Texteingabe oder die Texteingabe mit automatischer Worterkennung verwenden.

Wenn Sie Text eingeben, halten Sie **Optionen** gedrückt, um zwischen der herkömmlichen Texteingabe, die mit dem Symbol  angezeigt wird, und der Texteingabe mit automatischer Worterkennung zu wechseln, die aktiviert ist, wenn das Symbol  angezeigt wird. Die automatische Worterkennung ist allerdings nicht für alle Sprachen verfügbar.

Der ausgewählte Modus für die Groß-/Kleinschreibung wird anhand der Symbole **AbC**, **abc** und **ABC** angezeigt.

Um die Groß- bzw. Kleinschreibung zu ändern, drücken Sie auf die Taste **#**. Um vom Buchstaben- in den Zahlenmodus zu wechseln (Symbol **123**), halten Sie die Taste **#** gedrückt und wählen Sie **Zahlenmodus**. Um vom Zahlen- in den Buchstabenmodus zu wechseln, halten Sie die Taste **#** gedrückt.

Um die Eingabesprache festzulegen, wählen Sie **Optionen > Eingabesprache**.

Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie wiederholt auf eine Zifferntaste (2-9), bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Welche Zeichen verfügbar sind, richtet sich nach der ausgewählten Eingabesprache.

Beindet sich der nächste Buchstabe, den Sie eingeben möchten, auf derselben Taste wie der zuvor eingegebene Buchstabe, warten Sie, bis der Cursor angezeigt wird, bevor Sie die Texteingabe fortsetzen.

16 Navigieren in den Menüs

Um die gängigsten Satz- und Sonderzeichen anzuzeigen, drücken Sie wiederholt auf **1**. Um auf die Liste der Sonderzeichen zuzugreifen, drücken Sie auf *****. Um ein Leerzeichen einzufügen, drücken Sie auf die Taste **0**.

Texteingabe mit Worterkennung

Die Texteingabe mit automatischer Worterkennung basiert auf einem integrierten Wörterbuch, zu dem Sie auch neue Begriffe hinzufügen können.

- 1 Beginnen Sie mit der Eingabe eines Wortes durch Drücken der Tasten **2** bis **9**. Drücken Sie für einen Buchstaben jeweils nur einmal auf eine Taste.
- 2 Um ein Wort zu bestätigen, navigieren Sie nach rechts oder geben Sie ein Leerzeichen ein.
 - Ist das Wort nicht richtig geschrieben, drücken Sie mehrmals auf die Taste ***** und wählen Sie das gewünschte Wort aus der angezeigten Liste.
 - Wird ein Fragezeichen (?) hinter dem Wort angezeigt, gibt es keinen entsprechenden Eintrag im Wörterbuch. Um das Wort dem Wörterbuch hinzuzufügen, wählen Sie **Buchstab..** Geben Sie das Wort unter Verwendung der herkömmlichen Texteingabe ein und wählen Sie **Speichern**.
 - Um ein zusammengesetztes Wort zu schreiben, geben Sie den ersten Teil des Wortes ein und navigieren dann zur Bestätigung nach rechts. Schreiben Sie dann den zweiten Teil des Wortes und bestätigen Sie diesen erneut.
- 3 Schreiben Sie dann das nächste Wort.

Navigieren in den Menüs

Die Funktionen des Geräts sind in Menüs eingeteilt. Nicht alle Menüfunktionen oder -optionen werden im Folgenden beschrieben.

Wählen Sie in der Startansicht **Menü** und anschließend das gewünschte Menü bzw. Untermenü.

Verlassen der aktuellen Menüebene

Wählen Sie **Ende** oder **Zurück** aus.

Zurückkehren zur Startansicht

Drücken Sie die Ende-Taste.

Ändern der Menüansicht

Wählen Sie **Menü > Optionen > Hauptmenü-Ansicht**.

Mitteilungen

Erstellen und empfangen Sie mit Ihrem Gerät Text-, Multimedia- und andere Mitteilungen. Die Mitteilungsdienste können nur dann verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt werden.

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen

Sie können Mitteilungen verfassen und beispielsweise Bilder anhängen. Kurzmitteilungen werden beim Hinzufügen von Dateien automatisch in Multimedia-Mitteilungen umgewandelt.

Kurzmitteilungen

Ihr Gerät unterstützt das Versenden von SMS-Mitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Die Gesamtanzahl der verbleibenden Zeichen sowie die Anzahl zum Senden erforderlicher Mitteilungen wird angezeigt.

Um Nachrichten senden zu können, muss auf dem Gerät die richtige Nummer der Mitteilungszentrale gespeichert sein. In der Regel wird diese Nummer standardmäßig von der SIM-Karte eingestellt.

So stellen Sie die Nummer manuell ein:

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > Mitteilungseinst. > Kurzmitteilungen > Mitteilungszentrale.**
- 2 Geben Sie den Namen und die Nummer ein, die Sie von Ihrem Anbieter erhalten haben.

Multimedia-Mitteilungen

Eine Multimedia-Mitteilung kann Text, Bilder sowie Sound- und Videoclips enthalten.

Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Informationen zur Verfügbarkeit und Anmeldung zum Multimedia-Mitteilungsdienst (MMS) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Verfassen einer Mitteilung

1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mitteil. verfassen.**

2 Verfassen Sie Ihre Mitteilung.

Um ein Sonderzeichen oder ein Smiley einzufügen, wählen Sie **Optionen > Sonderzeichen.**

Um der Mitteilung ein Objekt anzuhängen, wählen Sie **Optionen > Objekt einfügen.** Der Mitteilungstyp wird automatisch in eine Multimedia-Mitteilung umgewandelt.

3 Um Empfänger hinzuzufügen, wählen Sie **Send. an** und anschließend einen Empfänger aus.

Um eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse manuell einzugeben, wählen Sie **Nummer od. E-Mail.** Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie **E-Mail** aus, und geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.

4 Wählen Sie **Senden.**

Multimedia-Mitteilungen werden durch ein Symbol im oberen Bereich der Anzeige gekennzeichnet.

Die Gebühren des Diensteanbieters können bei den einzelnen Mitteilungstypen unterschiedlich sein. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Flash-Mitteilungen

Flash-Mitteilungen sind Kurzmitteilungen, die sofort nach dem Eingang angezeigt werden.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen.**

1 Wählen Sie **Mehr > Andere Mitteil. > Flash-Mitteilung.**

2 Schreiben Sie die Mitteilung.

3 Wählen Sie **Send. an** und einen Kontakt.

Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen

Erstellen und senden Sie Audio-Mitteilungen auf bequeme Weise als Multimedia-Mitteilung.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen.**

1 Wählen Sie **Mehr > Andere Mitteil. > Audiomitteilung.** Die Sprachaufzeichnung wird aufgerufen.

- 2 Um Ihre Mitteilung aufzunehmen, wählen Sie ●.
- 3 Um die Aufnahme zu unterbrechen, wählen Sie ■.
- 4 Wählen Sie **Send. an** und einen Kontakt.

E-Mail

Greifen Sie mit Ihrem Gerät auf Ihr E-Mail-Konto zu, um E-Mails zu lesen, zu schreiben und zu senden. Dieses E-Mail-Programm ist nicht mit der SMS-E-Mail-Funktion identisch.

Bevor Sie die E-Mail-Funktion verwenden können, benötigen Sie ein E-Mail-Konto von einem E-Mail-Diensteanbieter. Informationen zur Verfügbarkeit und zu den richtigen Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem E-Mail-Diensteanbieter. Möglicherweise erhalten Sie die Einstellungen als Konfigurationsmitteilung.

E-Mail-Einrichtungsassistent

Der E-Mail-Einrichtungsassistent wird automatisch geöffnet, wenn im Gerät keine E-Mail-Einstellungen vorgenommen wurden. Um ein weiteres E-Mail-Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > E-Mail** und **Neuer Account** aus. Befolgen Sie die Anweisungen.

Verfassen und Senden von E-Mails

Sie möchten eine E-Mail möglicherweise erst verfassen und dann eine Verbindung zum E-Mail-Diensteanbieter herstellen.

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > E-Mail** und **E-Mail verfassen**.
- 2 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers, den Betreff und dann den E-Mail-Text ein. Um eine Datei anzuhängen, wählen Sie **Optionen > Objekt hinzufügen**.
- 3 Wenn mehrere E-Mail-Konten eingerichtet wurden, wählen Sie das Konto aus, über den Sie die E-Mail senden möchten.
- 4 Wählen Sie **Senden**.

Lesen und Beantworten von E-Mails

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > E-Mail**.

Herunterladen von E-Mail-Kopfzeilen

Wählen Sie Ihr E-Mail-Konten aus.

Herunterladen von E-Mails und entsprechender Anhänge

Wählen Sie eine E-Mail und dann **Öffnen** oder **Abrufen** aus.

Beantworten oder Weiterzuleiten von E-Mails

Wählen Sie **Optionen > Antworten** oder **Weiterleiten** aus.

Trennen der Verbindung zu Ihrem E-Mail-Konten

Wählen Sie **Optionen > Verbindung trennen**. Die Verbindung zum E-Mail-Konten wird nach einem bestimmten Zeitraum ohne Aktivität automatisch getrennt.

Neue E-Mail-Benachrichtigungen

Ihr Gerät kann Ihr E-Mail-Konten in bestimmten Abständen überprüfen und Sie über das Eintreffen einer neuen E-Mail informieren.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > E-Mail**.

- 1 Wählen Sie **E-Mail-Einstellung. > Postfächer bearbeit..**
- 2 Wählen Sie Ihr E-Mail-Konten, **Downl.-Einstellungen** und folgende Optionen aus:
 - Aktualisier.intervall** — Geben Sie an, in welchen Abständen Ihr E-Mail-Konten auf neue E-Mails überprüft werden soll.
 - Automatischer Abruf** — Neue E-Mails werden automatisch von Ihrem E-Mail-Konten abgerufen.
- 3 Um die Benachrichtigung beim Eingang neuer E-Mails zu aktivieren, wählen Sie **E-Mail-Einstellung. > Neue E-Mail-Benachr..**

Chat

Mit der Chat-Funktion (Netzdienst) können Sie kurze, einfache Textmitteilungen an Online-Benutzer senden. Sie müssen sich bei dem Dienst anmelden und beim Chat-Dienst registrieren, den Sie verwenden möchten. Informationen zur Verfügbarkeit dieses Dienstes sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Die Menüs sind je nach Chat-Anbieter unterschiedlich.

Um eine Verbindung zum Dienst herzustellen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Chat** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, den Sie unter Umständen erst verwenden können, wenn Sie sich angemeldet haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Anrufen der Sprachmailbox

Halten Sie die Taste **1** gedrückt.

Bearbeiten der Nummer Ihrer Sprachmailbox

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > Sprachmitteil. und Nr. des Anrufbeantw..**

Mitteilungseinstellungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mehr > Mitteilungseinst..**

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Allgem. Einstellungen — Legen Sie die Schriftgröße für Mitteilungen fest und aktivieren Sie Smiley-Grafiken und Sendeberichte.

Kurzmitteilungen — Richten Sie Mitteilungszentralen für SMS und SMS-E-Mail ein.

Multimedia-Mittel. — Lassen Sie Sendeberichte und den Empfang von Multimedia-Mitteilungen und Werbung zu und nehmen Sie andere Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen vor.

Dienstmitteilungen — Aktivieren Sie Dienstmitteilungen und legen Sie Einstellungen für Dienstmitteilungen fest.

Kontakte

Wählen Sie **Menü > Kontakte**.

Sie können Namen und Telefonnummern im Gerätespeicher oder auf der SIM-Karte speichern. Im Gerätespeicher können Sie Kontakte mit Nummern und Textnotizen speichern. Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, sind durch  gekennzeichnet.

Hinzufügen eines Kontakts

Wählen Sie **Neu hinzufügen**.

Hinzufügen von Details zu einem Kontakt

Achten Sie darauf, dass als Speicher entweder **Telefon** oder **Tel. u. SIM-Karte** ausgewählt ist. Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Namen und wählen Sie **Details > Optionen > Detail hinzufügen**.

Suche nach einem Kontakt

Wählen Sie **Namen**, und blättern Sie durch das Adressbuch oder geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein.

Kontakt in einen anderen Speicher kopieren

Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Kontakt und wählen Sie **Optionen > Mehr > Kontakt kopieren**. Auf der SIM-Karte kann für jeden Namen nur eine Telefonnummer gespeichert werden.

Wählen Sie einen Speicherort, eine Anzeigart und die Speicherbelegung für die Kontakte

Wählen Sie **Mehr > Einstellungen**.

Senden einer Visitenkarte

Navigieren Sie in den Liste mit den Kontakten zu einem Kontakt und wählen Sie **Optionen > Mehr > Visitenkarte**. Sie können Visitenkarten an Geräte, die den vCard-Standard unterstützten, senden bzw. von diesen empfangen.

Anrufprotokoll

Um Informationen über Ihre Anrufe, Mitteilungen, Daten und die Synchronisation anzuzeigen, wählen Sie **Menü > Protokoll** und anschließend das gewünschte Objekt.

Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsroundung, Steuern usw. variieren.

Einstellungen

Profile

Sie erwarten einen Anruf, können Ihr Gerät aber nicht klingeln lassen? Ihr Gerät besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, die Sie an die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Profile**.

Wählen Sie das gewünschte Profil und dann eine der folgenden Optionen:

Aktivieren — Aktivieren des Profils.

Ändern — Ändern der Profileinstellungen.

Zeiteinstellung — Einstellen des Profils, das für einen bestimmten Zeitraum aktiv sein soll. Wenn die für das Profil angegebene Zeit abgelaufen ist, wird das vorherige Profil, für das keine Zeitbegrenzung angegeben wurde, wieder aktiviert.

Klingeltöne und Signale

Sie können die Einstellungen bezüglich der Töne für das ausgewählte aktive Profil ändern.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Ruftöne u. Sign..** Dieselben Einstellungen finden Sie im Menü **Profile**.

Display

Um den Bildschirmschoner, die Schriftgröße oder andere Funktionen des Gerätedisplays anzuzeigen oder anzupassen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Display**.

Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Datum u. Uhrzeit**.

Um Datum und Uhrzeit einzustellen, wählen Sie **Einstellungen**.

Um das Datums- und Uhrzeitformat auszuwählen, wählen Sie **Dat- u. Uhrzeitformat**.

Um einzustellen, dass Uhrzeit und Datum automatisch je nach aktueller Zeitzone angepasst werden, wählen Sie **Autom. aktualisieren** (Netzdienst).

Schnellzugriffe

Mithilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen des Telefons zugreifen.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Pers. Schnellzug..**

Zuweisen von Telefonfunktionen zu den Auswahlstasten

Wählen Sie **Rechte Auswahlstaste** oder **Linke Auswahlstaste** und eine Funktion aus der Liste.

Auswahl von Schnellzugriffsfunktionen für die Navigationstaste

Wählen Sie **Navigationstaste**. Navigieren Sie in die gewünschte Richtung, wählen Sie **Ändern** oder **Zuweisen** und anschließend eine Funktion aus der Liste.

Synchronisierung und Sicherung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Synchr. u. Sicher..**

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Telefonwechsel — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem und einem anderen Gerät.

Sicher. erstellen — Sichern Sie ausgewählte Daten.

Sicher. wdhherst. — Stellen Sie Daten mithilfe einer Sicherung wieder her. Um die Details einer Sicherungsdatei anzuzeigen, wählen Sie **Optionen > Details**.

Datenübertrag. — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem Gerät und einem Netzwerkserver (Netzwerkdienst).

Verbindungen

Ihr Telefon verfügt über verschiedene Funktionen, um Verbindungen mit anderen Geräten aufzubauen und Daten zu übertragen bzw. zu empfangen.

Bluetooth Funktechnik

Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihr Gerät über Funkwellen mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät bei einer Entfernung von maximal 10 Metern verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2,1 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Dial-up Networking Profile (DUN) FileTransfer Profile (FTP) General Access Profile (GAP) Generic Object Exchange Profile (GOEP) Handsfree Profile (HFP) Headset Profile (HSP) Object Push Profile (OPP) Phonebook Access Profile (PBAP) Serial Port Profile (SPP) Service Discovery Application Profile (SDAP) SIM Access Profile (SAP). Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit

anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Akkus.

Wenn sich das mobile Gerät im externen SIM-Modus befindet, können Sie nur Anrufe tätigen oder annehmen, wenn kompatibles Zubehör wie beispielsweise ein Kfz-Einbausatz angeschlossen ist.

Ihr mobiles Gerät kann in diesem Modus nicht zum Tätigen von Anrufen verwendet werden. Es können in diesem Modus nur die Notrufnummern angerufen werden, die im Gerät einprogrammiert wurden.

Um Anrufe tätigen zu können, muss zunächst der externe SIM-Modus deaktiviert werden. Wenn das Gerät gesperrt wurde, müssen Sie zuerst den Sperrcode eingeben, um die Sperre aufzuheben.

Öffnen einer Bluetooth Verbindung

- 1 Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
- 2 Wählen Sie **Name meines Telef.**, und geben Sie einen Namen für das Gerät ein.
- 3 Um die Bluetooth Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Bluetooth > Ein**. ☑ zeigt an, dass die Bluetooth Funktion aktiv ist.
- 4 Um Ihr Gerät mit einem Audiozubehör zu verbinden, wählen Sie **Audio-Zubeh. anschl.** und das Zubehör.
- 5 Um das Gerät mit einem Bluetooth Gerät in Reichweite zu koppeln, wählen Sie **Gekoppelte Geräte > Neu. Gerät hinzuf.**
- 6 Navigieren Sie zu einem gefundenen Gerät und wählen Sie **Hinzufüg.**
- 7 Geben Sie auf Ihrem Gerät ein Passcode (maximal 16 Stellen) ein und ermöglichen Sie die Verbindung auf dem anderen Bluetooth Gerät.

Der Betrieb des Geräts im Modus „Verborgen“ bietet mehr Sicherheit vor schädlicher Software. Akzeptieren Sie keine Bluetooth Verbindungen von Quellen, denen Sie nicht vertrauen. Alternativ dazu können Sie die Bluetooth Funktion abschalten. Dies hat keine Auswirkungen auf die anderen Funktionen des Geräts.

Verbinden Ihres PCs mit dem Internet

Sie können Ihren kompatiblen PC via Bluetooth Funktechnik mit dem Internet verbinden. Ihr Gerät muss in der Lage sein, eine Internetverbindung herzustellen (Netzdienst), und Ihr PC muss Bluetooth Funktechnik unterstützen. Nachdem eine Verbindung zum NAP (Network Access Point)-Dienst des Geräts hergestellt und ein Koppelung mit dem PC durchgeführt wurde, wird vom Gerät automatisch eine Paketdatenverbindung ins Internet geöffnet.

Paketdaten

Der Paketdatendienst (GPRS, General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, mit dem Mobiltelefone Daten über IP (Internetprotokoll)-Netze senden und empfangen können.

Um die Einstellungen für den Dienst festzulegen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Paketdaten > Paketdatenverbind.** und eine der folgenden Optionen:

Bei Bedarf — um die Paketdatenverbindung herzustellen, wenn diese von einem Programm benötigt wird. Die Verbindung wird bei Beendigung des Programms wieder getrennt.

Immer online — um das Telefon automatisch beim Einschalten bei einem Paketdatennetzwerk zu registrieren.

Sie können das Telefon über die Bluetooth Funktechnik mit einem kompatiblen PC verbinden und als Modem verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Nokia PC Suite.

Anruf und Telefon

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe.**

Umleiten eingehender Anrufe

Wählen Sie **Rufumleitung** (Netzdienst). Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Zehnmalige automatische Wahlwiederholung nach einem erfolglosen Versuch

Wählen Sie **Automat. Wahlwdh. > Ein.**

Benachrichtigung über eingehende Anrufe während eines aktiven Anrufs

Wählen Sie **Anklopfen > Aktivieren** (Netzdienst).

Ein- oder Ausblenden Ihrer Telefonnummer beim Angerufenen

Wählen Sie **Eigene Nr. senden** (Netzdienst).

Annehmen oder Beenden eines Anrufs durch Öffnen bzw. Schließen des Telefons

Wählen Sie **Rufann. durch Öffnen.**

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon.**

Einstellen der Anzeigesprache

Wählen Sie **Spracheinstellungen > Display-Sprache.**

Zubehör

Dieses Menü mit den diversen Optionen wird nur gezeigt, wenn das Telefon mit einem kompatiblen mobilen Zubehör verbunden ist bzw. wurde.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Zubehör**. Wählen Sie ein Zubehör und je nach Zubehör eine Option aus.

Konfiguration

Sie können Ihr Gerät mit Einstellungen konfigurieren, die für bestimmte Dienste erforderlich sind. Sie können diese Einstellungen auch von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen und Konfiguration**.

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Standardkonfig.einst. — Anzeigen der im Gerät gespeicherten Diensteanbieter und Festlegen eines Standard-Diensteanbieters.

Stand. i. all. Prog. akt. — Aktivieren der Standard-Konfigurationseinstellungen für unterstützte Programme.

Bevorz. Zugangspkt. — Anzeigen der gespeicherten Zugangspunkte.

Eigene Einstellungen — Hinzufügen, Aktivieren oder Löschen neuer persönlicher Konten für verschiedene Dienste. Um ein neues persönliches Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Hinzufüg.** oder **Optionen > Neu hinzufügen**. Wählen Sie den Dienstyp aus und geben Sie die erforderlichen Informationen ein. Um ein persönliches Konto zu aktivieren, navigieren Sie zu dem Konto und wählen Sie **Optionen > Aktivieren**.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Werkseinstell.** und eine der folgenden Optionen:

Nur Einst. zur.setzen — Setzt alle Voreinstellungen ohne Löschen persönlicher Daten zurück.

Alle — Setzt alle Voreinstellungen zurück und löscht alle persönlichen Daten, z. B. Kontakte, Mitteilungen, Mediendateien und Aktivierungsschlüssel.

Galerie

In der Galerie können Sie Bilder, Videoclips und Musikdateien verwalten.

Anzeigen des Galerieinhalts

Wählen Sie **Menü > Galerie**.

Hochladen eines Bildes oder eines Videoclips an einen Internetdienst bei Anzeige der Datei

Wählen Sie **Optionen > Senden > Hochl. ins Intern.** und den gewünschten Upload-Dienst.

Programme

Wecker

Sie können den Wecker auf eine gewünschte Zeit einstellen.

Stellen des Weckers

- 1 Wählen Sie **Menü > Programme > Wecker**.
- 2 Aktivieren Sie den Wecker, und geben Sie die Weckzeit ein.
- 3 Um das Gerät so einzustellen, dass Sie an bestimmten Wochentagen geweckt werden, wählen Sie **Wiederholen: > Ein** und dann die Tage.
- 4 Wählen Sie den Weckton. Wenn Sie das Radio als Weckton auswählen, müssen Sie das Headset an das Gerät anschließen.
- 5 Zum Auswählen des Zeitintervalls für die Schlummerfunktion wählen Sie **Speichern**.

Stummschalten des Wecktons

Wählen Sie **Stopp**. Wenn Sie den Weckton eine Minute ertönen lassen oder **Später** wählen, wird der Weckton für das in der Schlummerfunktion gewählte Zeitintervall ausgesetzt und ertönt dann erneut.

Kalender und Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Kalender**. Der aktuelle Tag ist eingerahmt. Wenn es Einträge für den Tag gibt, wird der Tag fett angezeigt.

Hinzufügen einer Kalendernotiz

Navigieren Sie zu dem Datum, und wählen Sie **Optionen > Neuer Eintrag**.

Anzeigen der Details einer Notiz

Navigieren Sie zu einer Notiz, und wählen Sie **Zeigen**.

Löschen aller Notizen aus dem Kalender

Wählen Sie **Optionen > Einträge löschen > Alle Kalendereinträge**.

Anzeigen der Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Programme > Aufgabenliste**.

Die Aufgabenliste wird nach Priorität sortiert angezeigt. Um einen Eintrag hinzuzufügen, zu löschen, zu senden, als erledigt zu markieren oder um die Aufgabenliste nach Terminen geordnet anzuzeigen, wählen Sie **Optionen**.

Extras

Ihr Gerät umfasst möglicherweise Spiele und Java™-Programme, die speziell für Ihr Gerät entwickelt wurden.

Wählen Sie **Menü > Programme > Extras**.

Öffnen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Spiele, Sammlung** oder **Speicherkarte** und anschließend ein Spiel oder Programm aus.

Anzeige, wie viel Speicherplatz für die Installation von Spielen und Programmen zur Verfügung steht

Wählen Sie **Optionen > Speicherstatus**.

Herunterladen eines Spiels oder Programms

Wählen Sie **Optionen > Downloads > Spiele-Downloads** oder **Progr.-Downloads**.

Dieses Gerät unterstützt Java-Programme (J2ME™). Vergewissern Sie sich vor dem Herunterladen des Programms, dass es mit Ihrem Gerät kompatibel ist.

Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian Signed“ sind oder den Java Verified™-Test bestanden haben.

Die heruntergeladenen Programme können auch im Menü Galerie statt im Menü Programme gespeichert werden.

Kamera und Video

Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von 2048 x 1536 Pixel.

Kameramodus

Kamera öffnen

Halten Sie in der Startansicht den Auslöser gedrückt.

Vergrößern oder Verkleinern der Darstellung

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Aufnehmen eines Bildes

Drücken Sie den Auslöser.

Einstellen des Vorschaumodus und der Zeitdauer

Wählen Sie **Optionen > Einstellungen > Dauer der Vorschau**.

Um den Selbstauslöser zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** und die gewünschte Option.

Videomodus

Videokamera öffnen

Halten Sie den Auslöser gedrückt, und navigieren Sie nach rechts.

Aufnehmen eines Videoclips

Drücken Sie den Auslöser.

Wechseln zwischen Kamera- und Videomodus

Navigieren Sie im Kamera- bzw. Videomodus nach links oder rechts.

UKW-Radio

Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Programme > Radio**.

Suche nach benachbarten Sendern

Halten Sie die Navigationstaste nach links oder rechts gedrückt.

Speichern eines Senders

Stellen Sie den gewünschten Sender ein, und wählen Sie **Optionen > Sender speichern**.

Wechseln zwischen gespeicherten Sendern

Navigieren Sie nach links oder rechts, um zwischen Sendern zu wechseln, oder drücken Sie die entsprechende Zifferntaste des Speicherplatzes eines gewünschten Senders.

Einstellen der Lautstärke

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Wiedergabe des Radios im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Beenden der Radiofunktion

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Sprachaufzeichnung

Wählen Sie **Menü > Programme > Sprachaufzeich..**

Starten der Aufnahme

Wählen Sie das Aufnahmesymbol aus.

Starten der Aufnahme während eines Anrufs

Wählen Sie **Optionen > Mehr > Aufnehmen**. Halten Sie das Telefon während der Aufzeichnung eines Anrufs wie üblich an das Ohr. Die Aufzeichnung wird im Ordner Aufnahmen in der Galerie gespeichert.

Anhören der letzten Aufnahme

Wählen Sie **Optionen > Letzte Aufn. wiedg..**

Senden der letzten Aufnahme in einer Multimedia-Mitteilung

Wählen Sie **Optionen > Letzte Aufn. senden**.

Media-Player

Ihr Gerät ist mit einem Media-Player zur Wiedergabe von Musik oder anderen MP3- oder AAC-Audiodateien ausgestattet.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Programme > Media-Player**.

Starten oder Anhalten der Wiedergabe

Drücken Sie die Navigationstaste.

Springen zum Anfang des aktuellen Titels

Navigieren Sie nach links.

Springen zum vorherigen Titel

Navigieren Sie zweimal nach links.

Springen zum nächsten Titel

Navigieren Sie nach rechts.

Rücklauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach links gedrückt.

Schnelllauf im aktuellen Titel

Halten Sie die Navigationstaste nach rechts gedrückt.

Einstellen der Lautstärke

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Stummschalten oder Lautstellen des Media-Players

Drücken Sie #.

Wiedergabe des Media-Players im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Schließen des Media-Players

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Karten

Mit dem Programm "Karten" können Sie Karten nach verschiedenen Städten und Ländern durchsuchen, nach Adressen und Sehenswürdigkeiten suchen, Routen von Ort zu Ort planen, Ihren aktuellen Standort auf der Karte anzeigen (wenn eine GPS-Verbindung aktiv ist) sowie Orte speichern und diese an kompatible Geräte senden. Ferner können Sie eine Lizenz für einen Navigationsdienst mit Sprachführung erwerben. Dieser Dienst ist nicht für alle Länder oder Regionen verfügbar.

Info über Karten

Wenn Karten auf Ihrem Gerät oder auf einer eingesetzten Speicherkarte verfügbar sind, können Sie sie ohne Internetverbindung durchsuchen. Wenn Sie zu einem Bereich navigieren, der nicht mehr in dem Kartenmaterial enthalten ist, das bereits auf dem Gerät gespeichert ist, wird für diesen Bereich automatisch eine Karte aus dem Internet heruntergeladen. Sie werden möglicherweise aufgefordert, einen Zugangspunkt für die Internetverbindung auszuwählen.

Das Herunterladen von Karten kann mit der Übertragung großer Datenmengen über das Netz Ihres Diensteanbieters einhergehen. Wenden Sie sich bezüglich der Preise für die Datenübertragung an Ihren Diensteanbieter.

Sie können zusätzliche Karten zudem mit dem PC-Programm Nokia Map Loader auf Ihr Gerät herunterladen. Um den Nokia Map Loader auf einem kompatiblen PC zu installieren, wechseln Sie zu den Internetseiten unter www.nokia.com/maps.

Wählen Sie **Menü > Programme > Karten** und eine der folgenden Optionen:

Letzte Karte — Öffnen Sie die zuletzt angezeigte Karte.

Adresse suchen — Suchen Sie nach einer bestimmten Adresse.

Gespeich. Orte — Suchen Sie nach einem Ort, der auf dem Gerät gespeichert ist.

Zul. angez. Orte — Zeigen Sie die Orte an, nach denen Sie gesucht haben.

Aktuell. Standort — Zeigen Sie Ihren aktuellen Standort an, wenn eine GPS-Verbindung aktiv ist.

Route planen — Planen Sie eine Route.

Zusatzdienste — Erwerben Sie eine Lizenz für die Navigation.

Einstellungen — Legen Sie die Karteneinstellungen fest.

Fast alle digitalen Kartenwerke sind zu einem gewissen Grad ungenau und unvollständig. Sie sollten sich aus diesem Grund niemals ausschließlich auf die Karten verlassen, die Sie für die Verwendung in diesem Gerät herunterladen.

Nokia Map Loader

Mit dem PC-Programm Nokia Map Loader können Sie Karten und Sprachführungsdateien aus dem Internet herunterladen. Im Gerät muss eine Speicherkarte mit ausreichendem Speicherplatz eingesetzt sein. Starten Sie mindestens einmal das Programm "Karten" und navigieren Sie auf Karten, bevor Sie Nokia Map Loader verwenden, da dieses PC-Programm anhand der Historie aus "Karten" ermittelt, welche Version der Karten heruntergeladen werden soll.

Um den Nokia Map Loader zu installieren, besuchen Sie die Internetseiten unter www.nokia.com/maps, und befolgen Sie die Anweisungen.

Herunterladen von Karten mit dem Nokia Map Loader

- 1 Schließen Sie Ihr Gerät mit einem kompatiblen USB-Datenkabel oder via Bluetooth Funktechnik an den Computer an. Wenn Sie ein Datenkabel verwenden, wählen Sie PC Suite als USB-Verbindungsmethode aus.
- 2 Öffnen Sie den Nokia Map Loader auf dem Computer.
- 3 Wählen Sie einen Kontinent und ein Land oder eine Region aus.
- 4 Wählen Sie die Karten oder Dienste aus, und laden Sie sie für die Installation auf Ihr Gerät herunter.

Auf der Registerkarte "Dienste" im Nokia Map Loader können Sie Lizenzen für Navigations- und Verkehrsinformationen sowie Reiseführer erwerben und Karten herunterladen.

GPS

GPS-Empfänger

Ihr Gerät verfügt nicht über einen internen GPS-Empfänger. Um Programme zu verwenden, die eine GPS-Verbindung benötigen, verwenden Sie einen kompatiblen externes GPS-Modul (separat im Handel erhältlich).

Verwenden eines externes GPS-Modul

- 1 Laden Sie den kompatiblen GPS-Empfänger vollständig auf, und schalten Sie ihn ein.
- 2 Richten Sie eine Bluetooth Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem GPS-Empfänger ein.

- 3 Bringen Sie den GPS-Empfänger in eine Position, die einen ungehinderten Empfang sicherstellt.
- 4 Öffnen Sie das Programm "Karten", und wählen Sie den externen GPS-Modul aus.

Nachdem Sie Ihr Gerät mit einem externen GPS-Modul gekoppelt haben, kann es einige Minuten dauern, bis das Gerät den aktuellen Standort anzeigt.

GPS bietet sich als nützliche Ergänzung des Programms "Karten" an. Sie können damit Ihren aktuellen Standort suchen oder Entfernungen messen.

Sie können "Karten" auch ohne einen GPS-Empfänger verwenden, um Karten zu durchsuchen, nach Adressen und Orten zu suchen und Routen zu planen.

Navigieren zum gewünschten Ziel



Sie können "Karten" zu einem vollständigen Navigationssystem erweitern, das verwendet werden kann, wenn Sie sich mit dem Auto oder zu Fuß fortbewegen. Für das vollständige Navigationssystem benötigen Sie eine Lizenz für das gewünschte Land und einen kompatiblen GPS-Empfänger. Die Fahrzeugnavigation ist eine vollständig sprachgeführte Navigation mit zwei- und dreidimensionalen Kartenansichten. Die Fußgängernavigation ist auf eine Geschwindigkeit von 30 km/h begrenzt und umfasst keine Sprachführung. Der Navigationsdienst ist nicht für alle Länder und Regionen verfügbar. Ausführliche Informationen finden Sie auf den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Erwerben einer Lizenz für die Navigation

Wählen Sie **Zusatzdienste**. Diese Lizenzen sind regionsspezifisch und können nur in den Regionen verwendet werden, für die sie erworben wurden.

Zum gewünschten Ziel navigieren

- 1 Öffnen Sie **Route planen**, und erstellen Sie eine Route.
- 2 Wählen Sie **Optionen** > **Route anzeigen** > **Optionen** > **Navigation starten**.
- 3 Erklären Sie sich mit dem angezeigten Haftungsausschluss einverstanden.

4 Wählen Sie die Sprache für die Sprachführung, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Wenn Sie von der festgelegten Route abweichen, plant das Gerät automatisch eine neue Route.

Wiederholen der Sprachführung

Wählen Sie **Wiederh.**.

Stummschalten der Sprachführung

Wählen Sie **Optionen > Ton aus**.

Beenden der Navigation

Wählen Sie **Stopp**.

Navigieren, wenn zu Fuß unterwegs

Wählen Sie **Einstellungen > Routeneinstellungen > Routenauswahl > Zu Fuß**.
Dadurch erhalten Sie optimale Routen, wenn Sie zu Fuß unterwegs sind.

Web oder Internet

Sie können mit dem Browser des Telefons auf verschiedene Internetdienste zugreifen. Das Erscheinungsbild der Internetseiten kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Sie können möglicherweise nicht alle Details einer Internetseite sehen.

Je nach Mobiltelefon kann der Browser unter dem Programmnamen Web oder Internet aufgerufen werden, im Folgenden werden Menüeinträge mit dem Namen Internet dargestellt.

Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Informationen zur Verfügbarkeit dieser Dienste sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Möglicherweise erhalten Sie die für den Browser erforderlichen Konfigurationseinstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter.

Verbinden mit einem Internetdienst

Wählen Sie **Menü > Internet > Startseite**. Oder halten Sie in der Ausgangsanzeige **0** gedrückt.

Sobald Sie eine Verbindung zu dem Dienst hergestellt haben, können Sie auf den Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können von Dienst zu Dienst variieren. Folgen Sie den Textanweisungen auf dem Telefon-Display. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

SIM-Dienste

Auf Ihrer SIM-Karte können zusätzliche Dienste verfügbar sein. Der Zugriff auf dieses Menü ist nur möglich, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Umwelttipps



Hier sind einige Tipps, wie Sie zum Umweltschutz beitragen können.

Energie sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist und das Ladegerät vom Gerät getrennt wurde, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht so häufig aufladen, wenn Sie Folgendes beachten:

- Schließen und deaktivieren Sie nicht benötigte Programme, Dienste und Verbindungen.
- Verringern Sie die Helligkeit des Displays.
- Stellen Sie das Gerät so ein, dass es bereits nach einem kurzen inaktiven Zeitraum in den Energiesparmodus schaltet, falls das Gerät über diese Funktion verfügt.
- Deaktivieren Sie unnötige Sounds, wie z. B. Tastatur- und Klingeltöne.

Wiederverwertung

Die meisten Materialien in einem Nokia Telefon sind wiederverwertbar. Wo Sie Ihre Nokia Produkte zur Wiederverwertung abgeben können, erfahren Sie unter www.nokia.com/wecycle oder, von einem Mobiltelefon aus, unter www.nokia.mobi/wecycle.

Verpackungen und Benutzerhandbücher können Sie Ihrer örtlichen Wiederverwertung zuführen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Umwelteigenschaften des Geräts finden Sie unter www.nokia.com/ecodeclaration.

Produkt- und Sicherheitshinweise

Zubehör

Warnung:

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann insbesondere zu Bränden, Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörtteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Akku

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Dieses Gerät ist auf die Verwendung des Akkus BL-4CT ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-3. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker variieren. Der Steckertyp ist durch eine der folgenden Buchstabenkombinationen gekennzeichnet: E, EB, X, AR, U, A, C, K oder UB.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Stand-by-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus, und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für dieses Gerät vorgesehen sind.

Wird der Akku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Sicheres Entnehmen. Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Ordnungsgemäßes Laden. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Vermeiden extremer Temperaturen. Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Entsorgung. Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus müssen nach den ortsüblichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Flüssigkeitsaustritt. Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Kommt die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Berührung, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Beschädigung. Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Akkus können explodieren, wenn sie beschädigt sind.

Ordnungsgemäße Verwendung. Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät oder der Akku herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus. Halten Sie den Akku außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Pflege Ihres Geräts

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.

- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht bei hohen oder niedrigen Temperaturen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen. Wenn das Gerät nach kalten Temperaturen zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts. Reinigen Sie die Geräteoberfläche nur mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unbefugte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtigen Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge).
- Um das Gerät zum Optimieren der Leistung gelegentlich zurückzusetzen, schalten Sie es aus und entnehmen dann den Akku.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Informationen zum Umweltschutz und zur Wiederverwertung Ihres Nokia Geräts erhalten Sie unter www.nokia.com/werecycle oder www.nokia.mobi/werecycle.



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, auf dem Akku, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschrift gilt in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Weitere Informationen zum Umweltschutz finden Sie in der Umwelterklärung (Eco Declaration) zum Produkt unter www.nokia.com/environment.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Hinweis: Die Oberflächenbeschichtung dieses Geräts ist nickelfrei. Die Geräteoberfläche besteht aus Edelstahl.

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör sind kein Spielzeug und können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer mindestens 1,5 Zentimeter vom Körper entfernten Position die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper entfernt befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu senden, ist eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz erforderlich. Die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen kann verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen den Betrieb von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind. Schalten Sie Ihr Gerät aus, wenn Sie durch Vorschriften dazu aufgefordert werden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinischer Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardiovertern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten,
- das mobile Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren;
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entferntere Ohr halten,
- müssen ihr Funkgerät ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des Herstellers für das implantierte medizinische Gerät befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des Fahrzeugs bzw. des Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Ihr Gerät oder das Zubehör nicht in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich.

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben und kann illegal sein.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an explosionsgefährdeten Orten aus. Handeln Sie entsprechend den aufgestellten oder ausgehängten Anweisungen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf die Verwendung in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise Orte, an denen Sie den Motor Ihres Fahrzeugs abstellen sollten, das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Wenden Sie sich an den Hersteller von Fahrzeugen, die mit

Flüssiggas (z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, um in Erfahrung zu bringen, ob dieses Gerät ohne Sicherheitsrisiko in der Nähe solcher Fahrzeuge verwendet werden kann.

Notrufe

Wichtig: Dieses Gerät arbeitet mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Unterstützt Ihr Gerät Sprachanrufe über das Internet (Internetanrufe), aktivieren Sie die Funktion für Internetanrufe sowie für normale Anrufe über Mobilfunk. Sind beide Funktionen aktiviert, versucht das Gerät unter Umständen, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Diensteanbieter für Internetanrufe herzustellen. Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

- 1 Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise noch die folgenden Schritte durchführen:
 - Setzen Sie eine SIM-Karte ein, sofern Ihr Gerät eine SIM-Karte verwendet.
 - Deaktivieren Sie Anrufsperrern (sofern aktiviert).
 - Wechseln Sie vom Offline- oder Flugprofil zu einem aktiven Profil.
- 2 Drücken Sie auf die Beendigungstaste so oft wie notwendig, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.
- 3 Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
- 4 Drücken Sie auf die Anruftaste.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung nutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes.

Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr ist 0,97 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE 0434

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt RM-604 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

© 2009 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Nokia, Nokia Connecting People und Navi sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden. Nokia entwickelt seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.



Java is a trademark of Sun Microsystems, Inc.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4 Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT GRÖSSTMÖGLICHEN UMFANG SIND NOKIA ODER SEINE LIZENZGEBER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERANTWORTLICH FÜR JEDWEDEN VERLUST VON DATEN ODER EINKÜNFTE ODER FÜR JEDWEDE BESONDEREN, BEILÄUFIGEN, FOLGE- ODER MITTELBAREN SCHÄDEN, WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WORDEN SIND.

FÜR DEN INHALT DIESES DOKUMENTS WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. SOWEIT NICHT DURCH DAS ANWENDBARE RECHT VORGESCHRIEBEN, WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT IRGEND EINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT, VERLÄSSLICHKEIT ODER DEN INHALT DIESES DOKUMENTS ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. NOKIA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN AN DIESEM DOKUMENT VORZUNEHMEN ODER DAS DOKUMENT ZURÜCKZUZIEHEN.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte und Anwendungen und Dienste für diese Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich für weitere Details und Informationen über verfügbare Sprachoptionen an Ihren Nokia Händler. Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

Die Programme der Drittanbieter, die mit dem Gerät geliefert werden, wurden möglicherweise von Personen oder Unternehmen erstellt oder unterliegen Rechten von Personen oder Unternehmen, die nicht mit Nokia verbunden sind oder sonst zu Nokia in einer Beziehung stehen. Nokia hat weder Urheberrechte noch andere geistige Eigentumsrechte an diesen Drittanbieterprogrammen. Als solches übernimmt Nokia weder irgendeine Verantwortung für den Endbenutzersupport oder die Funktionsfähigkeit dieser Programme noch für die in diesen Programmen und in diesem Material enthaltenen Informationen. Nokia übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung für diese Drittanbieterprogramme. DURCH DIE NUTZUNG DER PROGRAMME AKZEPTIEREN SIE, DASS DIE PROGRAMME WIE BESEHEN OHNE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE JEDLICHER ART, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, UND IM MAXIMAL ZULÄSSIGEN RAHMEN DES GELTENDES GESETZES ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. WEITERHIN AKZEPTIEREN SIE, DASS WEDER NOKIA NOCH EIN MIT NOKIA VERBUNDENES UNTERNEHMEN EINE ZUSICHERUNG, GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG ÜBERNEHMEN, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF RECHTSMÄNGEL, GEBRAUCHSTAUMLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER DAFÜR, DASS DIE PROGRAMME NICHT IRGENDWELCHE PATENTE, URHEBERRECHTE, MARKEN ODER SONSTIGE RECHTE DRITTER VERLETZEN.

/Ausgabe 3.0 DE

Index**A**

Akku	11
Akku einsetzen	10
Anrufe	14
Anrufprotokoll	22
Audio-Mitteilungen	18
Aufgabenliste	27

B

Bildmodus	28
Browser	34

D

Display-Einstellungen	22
-----------------------	----

E

Einstellungen	22
— Datum	22
— Uhrzeit	22
Einstellungen, Display	22
E-Mail	19, 20
Extras	27

F

Flash-Mitteilungen	18
--------------------	----

G

Galerie	26
GPS (Global Positioning System)	32
GSM	5

H

Headset	13
Herkömmliche Texteingabe	15

I

IM	20
Instant Messaging (Chat-Funktion)	20
Internet	34

K

Kalender	27
Kamera	28
Karten	31, 32, 33
Konfiguration	26
Kurzmitteilungen	17
Kurzwahl	15

L

Ladezustandsanzeige des Akkus	12
-------------------------------	----

M

Mail	19
Media-Player	30
Menüs	16
microSD-Karte	9
Mitteilungen	18
Mitteilungseinstellungen	20

N

Netzeinstellungen	5
Nokia Map Loader	32
Nokia Software Updater	6
Nokia Support-Informationen	7
Nummer der Mitteilungszentrale	17

P

Passwörter	6
PIN-Code	6
Profile	22
Programme	27

S

Schnellzugriffe	23
Sicherheitscode	6
Sichern von Daten	23
Signalstärkenanzeige	12
SIM-Karte	8
Software-Updates	6
Speicherkarte	9
Spiele	27
Sprachaufzeichnung	30
Sprachmitteilungen	20
Statusanzeigen	12

Support-Ressourcen	7
Synchronisation	23

T

Tasten	8
Tastensperre	12
Telefoneinstellungen	25
Texteingabe mit Worterkennung	16
Text eingeben	15
Textmodi	15
Töne	22
Trageriemen	14

U

UMTS	5
Updates	6
USB-Kabelverbindung	13

V

Videomodus	28
------------	----

W

Werkseinstellungen, wiederherstellen	26
Wiederherstellung von Einstellungen	26

Z

Zahlenmodus	15
Zubehör	25
Zugriffscodes	6